

„Achtung Auto!“ am SAG

Auch in diesem Jahr nahmen alle Schüler der fünften Klasse der schulartübergreifenden Orientierungsstufe des Stefan-Andres-Gymnasiums mit Realschule Plus am Sicherheitstraining „Achtung Auto“ teil. Angeleitet wurde das Training vom ADAC.

In einem zweistündigen Workshop erarbeiteten und lernten die Fünftklässler spielerisch das umsichtige Verhalten im Straßenverkehr. Hautnah erlebten sie im Testwagen eine Vollbremsung mit und erkannten, warum sie immer angeschnallt sein müssen bzw. eventuell noch eine Sitzerrhöhung benötigen. Auch sahen sie, wie lange es dauert, bis ein Auto nach der Vollbremsung endlich zum Stehen kommt. Einen rund zehn Meter langen Bremsweg bei nur 30 km/h hätte keiner der Fünftklässler erwartet. Eigene Sprints und plötzliche Stoppversuche ließen die Kinder dann den Zusammenhang von Reaktionsweg, Bremsweg und Anhalteweg am eigenen Leib erfahren.

Ihnen allen wurde deutlich bewusst, dass sie niemals „gerade schnell über die Straße laufen“ können, ohne sich selbst zu gefährden. Auch wurde ihnen allen klar, dass sie sich im Straßenverkehr zu 100 Prozent auf die Straße konzentrieren müssen und sich nicht von digitalen Medien ablenken lassen dürfen: alle Versuche, zu chatten (oder über Kopfhörer laute Musik zu hören) und gleichzeitig achtsam auf dem Bürgersteig zu gehen, scheiterten kläglich.

Wir danken dem Veranstalter des ADACs für diesen Beitrag zur Verkehrserziehung unserer Schülerinnen und Schüler.

